



Protokoll **der Gemeinderatssitzung Nr. 02/2018**
vom Donnerstag 22. Februar 2018, 20.00 h – 21.55 h
im Gemeinderatszimmer

Anwesend	G. Schneiter	GS	Vorsitz
	J. Biberstein	JB	
	M. Bruderemann	MB	
	D. Feier	DF	
	M. Kurth	MK	
	F. Hess	FH	Protokoll
Gast	M. Meister	MM	

Traktanden

- 1. Genehmigung Protokoll**
- 1.1 Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 01/2018 vom 1.2.2018
- 2. Verabschiedungen**
- 3. Orientierungen**
- 3.1 Verwaltungskommissionssitzung GWUL vom 30.1.2018
- 3.2 Zonenkonformität Abwarthaus GSU
- 4. Rechnungen**
- 5. Verschiedenes**
- 5.1 Montage Schaukasten
- 5.2 Besprechung Wassergefahren Waldacker
- 5.3 Besichtigung Wohnheim Kontiki
- 5.4 Besprechung mit Landwirten
- 5.5 Weiterentwicklung Klausurtagung und Ortsplanung
- 5.6 Strompreise AEK – Beschwerde an EICom
- 5.7 Teilnahmebedingungen Seniorenreise
- 5.8 Künftige Geschäftsprozesse für Behörden und Verwaltung
- 5.9 Controlling Pendenzen

1. Genehmigung Protokoll

Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 01/2018 vom 1. Februar 2018

Korrektur bei 3.2: An der Delegiertenversammlung hat D. Feier teilgenommen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Verabschiedungen

Keine

3. Orientierungen

3.1 Verwaltungskommissionssitzung GWUL vom 30.1.2018

Dieses Traktandum wird auf die nächste GRS-Sitzung vom 8. März 2018 verschoben. R. Hug wird anwesend sein und über den aktuellen Stand informieren.

8.3.2018

3.2 Zonenkonformität Abwarthaus GSU in Hubersdorf

Die Gemeindepräsidentin von Riedholz, Jasmine Huber, hat in einem Schreiben an den Vorstand der GSU vom 7.2.2018 darauf hingewiesen, dass das Abwarthaus an der Günsbergstrasse 13 a in der Zone für öffentliche Bauten liegt und somit nicht an Drittpersonen vermietet werden kann. Der Hauptschulleiter wird die Sachlage abklären.

4. Rechnungen

Keine

5. Verschiedenes

5.1 Montage Schaukasten

M. Meister orientiert, dass der alte, defekte Schaukasten demontiert worden ist und dass Anfang nächster Woche der neue, kleinere Kasten aufgestellt wird.

5.2 Besprechung Wassergefahren Waldacker

Der Ortstermin zwecks Erstanalyse „Schadensursachen Wassergefahren“ ist auf den **2. März 2018** um 08.00 Uhr vereinbart worden. Teilnehmen werden Vertreter aus dem Amt für Landwirtschaft, Kt. SO, Vertreter Ressort Bau Riedholz und M. Meister, B. Biberstein und G. Schneiter.

GS,
MM, BB
2.3.18

5.3 Besichtigung Wohnheim Kontiki Subingen

Mit Schreiben vom 8.2.2018 lädt die Stiftung Wohnheim Kontiki zu einer Besichtigung ein. M. Brudermann berichtet, dass das bestehende Wohnheim seit bald vierzig Jahren besteht und nun an seine Grenzen stösst. Es braucht dringend mehr Raum um den Bedürfnissen der Bewohner mit einer Behinderung gerecht zu werden. Der Stiftungsrat möchte einen Erweiterungsbau realisieren. Dazu ist die Institution auf Spenden angewiesen. Eine Delegation des Gemeinderates ist nun eingeladen worden um sich vor Ort ein persönliches Bild von dem Projekt zu machen. M. Brudermann wird sich informieren, wie das Raumangebot bei anderen Einrichtungen in der Region aussieht; ob die Notwendigkeit für die Erweiterung gegeben ist.

M Kurth und M. Brudermann werden an einer Besichtigung des Kontiki teilnehmen

MB und MK

5.4 Besprechung mit Landwirten

G. Schneiter hat an alle GR einen Fragenkatalog zur Besprechung mit den Landwirten verschickt. Es wird vereinbart, dass die Landwirte zusammen im Plenum eingeladen werden. Eventuell sollten auch die Landwirte von ausserhalb, die in unserer Gemeinde Land besitzen, eingeladen werden. (Güterzusammenlegung). Damit sichergestellt ist,

GR_Protokoll_02/18 Internet

dass die Landwirte mit ihren Partnerinnen am Plenum teilnehmen, sollte nach der Einladung noch telefonisch nachgefragt werden. D. Feier bemerkt, dass nach der Zusammenkunft zu einem späteren Zeitpunkt sicher noch Einzelgespräche stattfinden sollten, damit den Landwirten auch die Gelegenheit gegeben werden kann, persönliche Anliegen vorzubringen. G. Schneiter wird die Einladung vorbereiten. Termin im März.

GS

5.5 Weiterentwicklung Klausurtagung und Ortsplanung

Th. Blum hat G. Schneiter informiert, dass er ihm Anfang nächste Woche einen ersten Entwurf seines Berichtes zustellen wird. G. Schneiter wird diesen dann an die GR weiterleiten.

Um neues Bauland einzuzonen zu können, verlangt der Kanton eine Ortsplanungsrevision. Nur aus diesem Grund hat der GR eine Revision angestrebt. Vielleicht gibt es aber noch andere Brennpunkte, die einer Revision bedürfen. Die GR sind aufgefordert, entsprechende Ideen zu sammeln, aber den Kosten-Nutzen-Vergleich nicht ausser Betracht zu lassen.

5.6 Strompreise AEK – Beschwerde an EICom

D. Feier informiert über ein Schreiben der AEK Energie AG, wonach die Strompreise steigen werden. Die Strombeschaffungskosten werden teurer, deshalb muss die AEK als Unterlieferant diese Erhöhung einmalig weitergeben. Gesamthaft gesehen über die verschiedenen Produkte der AEK beträgt die Erhöhung ca. 13.3%. Unsere Gemeinde liegt etwa in der Mitte vom Kantonalen Durchschnitt gemäss Vergleich von der EICom. Die Gemeinde Feldbrunnen ist mit der Erhöhung nicht einverstanden und hat bereits eine Einsprache gemacht. Es wäre interessant zu wissen, wie die Meinung der anderen Gemeinden im UL zu diesem Vorgehen ist. Die nächste GPK UL findet am 23. März statt. G. Schneiter wird das Geschäft dort thematisieren.

GS
23.3.18

5.7 Teilnahmebedingungen Seniorenreise

Unsere Seniorenbeauftragte, H. Börner, hat den Gemeinderat angefragt, ob eine Erhöhung des Alters zur Teilnahme an der Seniorenreise in Betracht kommen würde. Die Teilnehmerzahl ist hoch, zusätzlich sind einige Personen auf einen Rollstuhl angewiesen; das Platzangebot im Car ist jedoch beschränkt. Ein zweiter Car würde hohe Kosten verursachen und organisatorischen Mehraufwand generieren. In anderen Gemeinden beträgt das Mindestteilnahmealter 75 Jahre.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass das Mindestalter bei 70 Jahren bleiben soll. Man könnte H. Börner während der Reise unterstützen und falls nötig, mit einem Kleinbus oder Invataxi zusätzlich mitfahren. M. Bruderemann wird sich mit H. Börner in Verbindung setzen und die Möglichkeiten durchsprechen.

MB

5.8 Künftige Geschäftsprozesse für Behörden und Verwaltung

G. Schneiter verteilt einen von ihm verfassten Antrag „Zwischenschritt auf dem Weg zur elektronischen Geschäftsverwaltung“. Er beschreibt die Ausgangslage der Geschäfte für den Gemeinderat, die veränderte Situation und einen Lösungsvorschlag. Er möchte die Geschäftsabläufe optimieren, das heisst die Geschäfte sollen künftig durch Mitglieder des Gemeinderates, der Kommissionen oder der Verwaltung schriftlich beim Gemeinderat beantragt werden. Abgeschlossene Geschäfte sind mit einem Projekt-Dossier in der Kanzlei abzulegen und externe Aufträge unterliegen dem Submissionsrecht und werden nach Leistungserfassung entschädigt. Sein Antrag lautet:

„1. Der Unterzeichnete ersucht um Prüfung und Stellungnahme der optimierten Geschäftsabläufe durch die betroffenen Rats-, Kommissions- und Verwaltungsmitglieder bis spätestens am 4. März 2018.“

Feedback
4.3.18

2. Der Unterzeichnete beantragt die Behandlung und Genehmigung der Lösungsvorschläge gemäss Ziffer 1-3 an der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2018.“
G. Schneiter wird den Antrag elektronisch allen GR und Kommissionen zustellen.

GRS
8.3.2018
GS

5.9 Controlling Pendenzen

6. Aus den Kommissionen

6.1 Termin Vorstellung SD MUL

Herr Röthlisberger musste den Termin für den Besuch leider verschieben.

Neuer Termin ist der 15. März 2018 um 17.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei.

Alle GR
15.3.18

6.2 X-talent

Die Anfrage für einen Beitrag an das Coachingprojekt (Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch für eine Lehrstelle) wird vom GR abgelehnt.

6.3 Strassenbauprojekt 3 TK.01200

Der Projektleiter, Peter Portmann, AVT, wird erst im Mai die überarbeiteten Pläne vorstellen können.

6.4 Sozialpreis Kanton Solothurn

Die Ausschreibung für die Nominierung des Sozialpreises 2018 ist eingetroffen. Aus unserer Gemeinde ist kein Kandidat bekannt. Möglichkeiten werden durch M. Brudermann geprüft.

MB

6.5 Einladung Forstbetrieb Leberberg

Th. Studer hat eine Einladung zur gemeinsamen Besprechung und Abnahme der Planungsunterlagen geschickt.

J. Biberstein wird die Anmeldung ausfüllen. Teilnehmer am 3. März 2018 sind J. Biberstein und G. Schneiter.

GS, JB
3.3.2018

6.6 Die Generalversammlung des Vereins für Hubersdorf findet am 6. April 2018 statt.

Der Gemeindepräsident

Für die Gemeindeschreiberin

Gregor Schneiter

Franziska Hess